

mann zu Enns. War hernach viel Jahr Lands- Hauptmann ob der Enns. Obiit anno 1422. am Tag visitationis B. Mariæ.

Anno 1381. & 82. der Erbar Vest Ritter, Herr Walthar von Seisenegg Burggrav und Pfleger auf Stener. Ben diesen Zeiten hat Herzog Albrecht III. ein Zeitlang aufm Schloß Stener residirt, von dorten aus der lang gewehrten Belägerung des Schloß Leonstain an der Stener hinein gelegen, den Herren von Rhor zugehörig, bengetwohnt, welches Schloß nach der Eroberung ausgebrannt und niedergerissen worden, davon die Rudera noch zu sehen.

Anno 1385. & 93. Herr Wolffhart der Innbrugger Pfleger. Von diesem Geschlecht seyn noch übrig die Herren Innbrugger Ritter- Stands in Desterreich unter der Enns.

Herzog Albrecht der Dritte stirbt zu Laxenburg, 15. Sept. an. 1395. sep. zu Wien. Euc. Albertus der Bierde sein Sohn. Herzog Wilhelm sein Better unterste, het sich neben ihm der Regierung.

Anno 1390. & 94. Conrad der Maushaimer des Herzogen Amtmann zu Stener.

Anno 1394. & 96. Herr Niclas der Hinterholzer Pfleger.

Joachim der Anhangen Idem: Die Anhangen waren vom Adel in diesem Land ob der Enns, denen das Schloß Rhöppach zugehört, seyn abgestorben.

Sigmund Stainbeckh: Idem: Die Steinbeckhen seynd eines alten adelichen Geschlechts in Desterreich ob der Enns gewesen, haben sich zu Stainbach geschrieben, ist mit Christophen dem Stainbeckhen anno 1505. abgestorben, liegt zu Willering im Creuzgang begraben. An. 1395. um Michaeli hat sich Herzog Albrecht der dritte, in der Person aufm Schloß Stener befunden. Nach dessen Tod hat Herzog Wilhelm zu Desterreich zu seinem Castner oder Rändmarster anno 1396. gesetzt vorgemelten Conraden den Maushaimer.

Anno 1398. et 99. der Erbar Herr, Herr Hainrich von Zelckhing Pfleger auf Stener. Zelckhing ist von den vornehmsten und ältisten Herrn- Geschlechtern eines in Desterreich gewesen, welches nach des Desterreichischen Historici Wolffgangi Lazii in seinem Buch de gentium migrationibus Anzeig seinen Ursprung und Herkommen von den gar alten Fränkischen Bölckern den Altis genommen, davon dieses Geschlechts Stamm- Haus, das alte Schloß Zelting oder Zelckhing (nicht weit von Mölck gelegen, und jeko denen Herren von Polhaim gehörig) den Namen hat. Es war ein wohl begütertes Herrn- Geschlecht, dann selbiges unter andern innen gehalten Gütern ein ganzes Bezirck Landes nach einander, nemlich: Frendegg, Schönegg, Zelckhing, und Schallaburg zu einer Zeit besessen, aus diesem Geschlecht hat Herr Werner von Zelckhing ums Jahr 1100. (vermög des Rürners Thurnier- Buch aber Herr Achaz von Zelckhing schon an. 984.) gelebt, ist an. 1634. mit Herrn Ludwig Wilhelm abgestorben. Friedrich der Bogner hat um diese Zeit gewohnet aufm Thurn in der Beste zu Stener, welchen ihme auf sein Lebenslang zu bewohnen und zu behausen, Herzog Albrecht zu Desterreich durch Herrn Eberharten von Chapelen eingeben lassen:

Dieses Bogners Kinder haben sich hernach genennt die Khesling, weiland Friderichen Bogners Thurners zu Stener Sohn, und geschrieben von Rudolf- fang und zum Dorff, von dem Geschlecht an. 1516. noch gelebt Pangraß Khesling zum Dorff, Pfleger zu Waidhoven an der Ybbs, seyn auch abgestorben, ihr Begräbnus ist in der Kirch zu Hadershoven.

Herzog Albrecht der 4. stirbt in der Belägerung Znaimb 15. Aug. an. 1404. sep. zu Wien, verläßt einen unmündigen Sohn, Herzog Al-

An. 1402. & 1403. der Edel unser gnädiger Herr Herr Wilhelm von Rhor. Idem: Sein Amtman der wolbeschaiden Pilgram der Weichsler an. 1404. an S. Calixti Tag war Herzog Wilhelm zu Dest. aufm Schloß Stener.

Anno 1408. bis 1416. Ernst Erz- Herzog zu Desterreich Pfand- Inhaber der Herrschafft Stener. Deme ist selbe Herrschafft versetzt worden, von seinem Bruder Herzog Leopolden als Vormund Herzog Albrechts des V. Herzog Ernst hat um Michaeli an. 1408. damaler sich persönlich aufm Schloß befunden, die Pfandschafft angetretten, auch offtmals allda sein Hofhaltung gehabt, ist gestorben an. 1424. den 5. Julii zu Grätz, liegt im Closter Rein begraben. Seine Pfleger seyn gewesen Herr Weichhart von Polhaim an. 1408. &